



GUNHILDA© ist ein Eierwärmer in Form eines brütenden Huhnes für den fröhlichen Frühstückstisch.

Ihr könnt die GUNHILDA© mit und ohne Bügelvlies-Einlage nähen. Durch Bügeleinlage könnt Ihr mehr Stabilität leichter Stoffqualitäten erreichen.

Die Verarbeitung mit Einlage ist etwas aufwendiger und braucht mehr Übung.

Ist das gewählte Material stabil genug und hat eine „ansprechende“ linke Seite braucht es kein Futter.

### **Viel Erfolg und Spaß beim nähen des Elya-Designerstückes!**

**Material:** Stoffreste ähnlicher Qualitäten (insgesamt ca. 30cm x 100cm)  
Volumenvlies (z.B.: V 630 oder V 640 von Freudenberg) ,  
Füllwatte, Filzrest und 2 Perlen für die Augen

**Zuschnitt:** Achte beim zuschneiden ggf. auf den Fadenlauf (Pfeil) und unbedingt auf die „Knipps“ in den Schnittteilen (T an der Schnittmusterkante), dann wird das zusammen nähen einfacher und logischer.

**Alle Schnittteile des Schnittmusters sind OHNE Nahtzugabe (NZG)!**

**Oberstoff (OS):** 2 x Hühnertorso (2 x Einlagevlies)  
4 x Flügel (2 x Einlagevlies)  
3 x Boden (2 x Einlagevlies)  
2 x Seitenteile (1 x Einlagevlies)

zum einfassen der NZG : Stoffstreifen Länge ca.48 x 4cm

**Filzrest:** 1 x Kamm  
1 x Schnabel  
1 x Kropf

Die oben genannten OS-Teile jeweils überall mit 1cm Nahtzugabe (NZG) zuschneiden und Knipps **vorsichtig** 0,2-0,3mm in die NZG einschneiden.

Bei starren und voluminösen Materialien 1,5cm NZG anschneiden.

Filzteile ohne NZG

### **Arbeitsablaufplan:**

- auf die angegebenen Schnittteile die Vlieseinlage einbügeln
  - die Seitenteile an den Rundungen verstürzen, NZG einschneiden, wenden und Rundungen absteppen
  - hintere Nähte der Seitenteile schließen , NZG auseinander bügeln
  - die Falten in angegebener Richtung legen und mit einem Heftstich fixieren
  - ein Bodenteil mit und eines ohne Einlagevlies li auf li aufeinander heften
  - Seiten- und Bodenteile Kante auf Kante, Knipps auf Knipps ( siehe auch Buchstabenkennzeichnung) zusammen nähen
  - diese NZG im Körbchen mit Kantenband einfassen (Länge ca.48 x 4cm)
  - die Hühnertorsoteile verstürzen, dabei Schnabel, Kamm und Kropf im Kopfbereich mit fassen
  - die untere Öffnung, sowie eine Wendelücke an Rücken oder Poppes des Huhnes frei lassen
  - Flügel verstürzen: je ein Teil mit und ein Teil ohne Vlieseinlage re auf re zusammen nähen  
Strecke (A) bis (B) offen lassen zum wenden
  - Flügel re auf re an den GUNHILDA© -Torso nähen
  - das verbleibende Bodenteil an die obere Kante des Nestes nähen, die NZG schauen danach nach oben
  - nun kommt der schwierigste Teil: GUNHILDA© -Torso und das Nest verbinden, dabei das Nest fest zusammen knautschen und in den GUNHILDA© -Torso stecken. Die Außenkanten nun zusammen nähen.  
Achtet auf die Buchstabenkennzeichnung, sonst sitzt GUNHILDA© quer im Nest!
  - GUNHILDA© auf re wenden und das Huhn nicht zu stramm mit Füllwatte stopfen.
  - Wendelücke mit dem Matratzenstich schließen
- Yiepppieh!!! Fertig! Glückwunsch!

**Viel Spaß beim Einsatz des ELYA-Designerstücks!**  
**Manuela Alker**

**Der Schnitt ist für den privaten Gebrauch und nicht zur gewerblichen Vervielfältigung oder Kopie freigegeben. Alle Rechte beim ELYA-WERKSTUDIO-MODEGESTALTUNG!**

**Elya Werkstudio Modegestaltung [www.elya.de](http://www.elya.de) Dipl.Mod.Des.Manuela Alker**

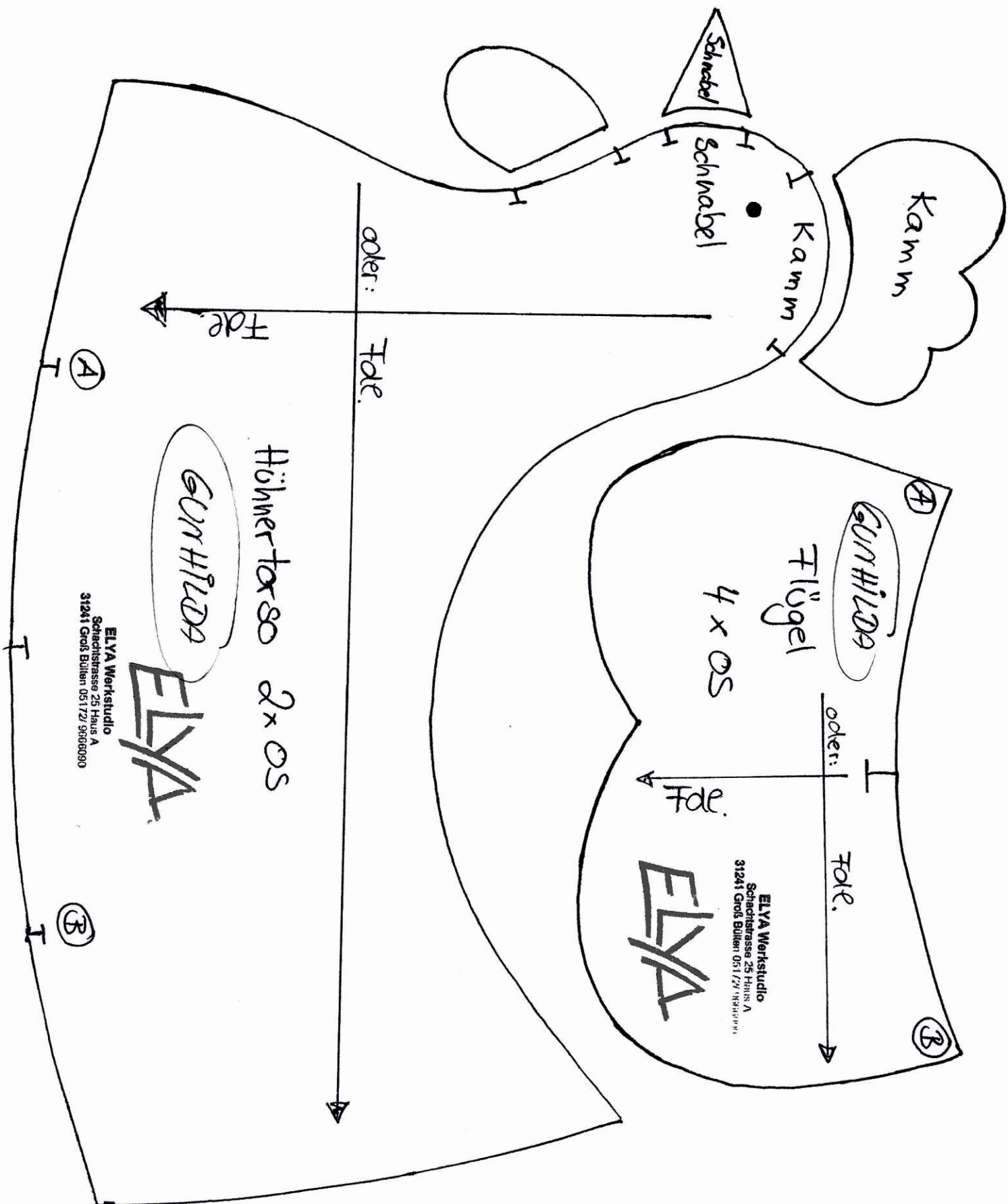
**Schachtstrasse 25, Haus A  
31241 Ilsede  
Tel. (05172) 9 66 60 90  
[info@elya.de](mailto:info@elya.de)**

**Werkstudio-Modegestaltung**

GUNHILDA

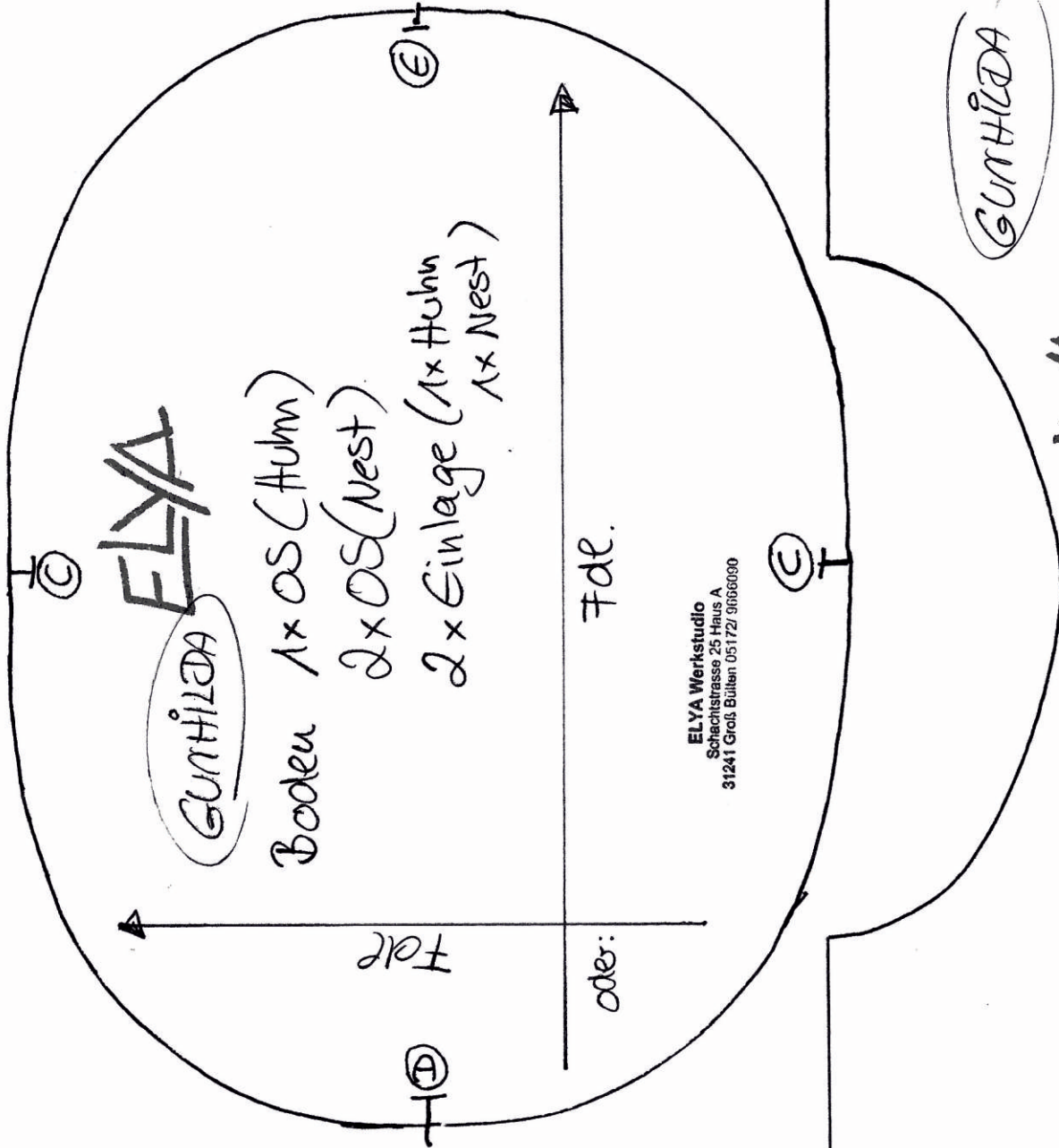
Eierwärmer

ELYA



GUNHILDA  
Eierwärmer

ELYA



Falte

GUNHILDA

ELYA Werkstudio  
Schachtstrasse 25 Haus A  
31241 Groß Bullen 05172/ 9666090

ELYA Seitenteil 2x OS  
1x Einlage

Falte

E

Falte

oder: Fdl.

Falte

BRUCH / Fdl. A